

Formblatt

zur Projektplanung in der Digitalen Förderplattform (DFP)

LEADER Region Hügelund Schöcklland

Hauptstraße 52, 8301 Laßnitzhöhe +43 676 96 50 828 office@huegelland.at www.huegelland.at

LEADER-Management

Das LEADER-Management unterstützt sehr gerne bei der Projektplanung und beim Einreichprozess. Bitte nehmen Sie zeitgerecht Kontakt auf.

Foto © Margit Kundigraber

ID-AUSTRIA

Für eine Antragstellung ist in jedem Fall eine ID-Austria der förderwerbenden Person sowie eine Betriebs- bzw. Klientennummer der AMA erforderlich.

Version 2.0
Juli 2025



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union









Projekttitel:

_				
D	aten	Ford	lerwer	herun
$\boldsymbol{-}$	atti	1 010		

Daten Forderwerber.iii
Wer macht das Projekt? (Projektträger:in)
Name:
Organisationsform:
Adresse:
Telefon: E-Mail:
L-IVIGII.
Informationen zu Unternehmensdaten
Bitte bereiten Sie Ihren Firmenbuch-/Vereinsregisterauszug
sowie etwaige vertragliche Grundlagen (z. B. (GR-)Beschluss,
Genossenschafts-/Kooperationsvertrag, Vereinsstatuten) vor,
diese müssen im Zuge der Fördereinreichung hochgeladen
werden (PDF).
Beteiligte Personen
(Name, Firma, Funktion)
Ansprechperson für das Projekt
(Name, Funktion, Telefon, E-Mail)
Umsatzsteuer
lst der/die Projektträger:in vorsteuerabzugsberechtigt?
□ Ja □ Nein □ Gemischt
Bitte bereiten Sie eine Bestätigung der Steuerberatung bzw. des Finanzamts vor. Diese muss im Zuge der
Fördereinreichung hochgeladen werden (PDF).
Ist die förderwerbende Person buchführungspflichtig bzw. wird eine Einnahmen-Ausgaben-Rechnung geführt?
□ buchführungspflichtig
□ Einnahmen-Ausgaben-Rechnung
□ beides
□ keines
Wird die Umsatzsteuer mit dem Finanzamt verrechnet?
□ Ja □ Nein
□ Ja □ INCIII
Bundesvergabegesetz
<u>Prüfung</u> : Unterliegt die förderwerbende Person dem Bundesvergabegesetz? (z.B.: Bund, Land, Gemeinden,)
Bundesvergabegesetz? (z.B.: Bund, Land, Gemeinden,)
□ Ja □ Nein □ Ich weiß nicht
Bei Nein/Ich weiß nicht: Bitte bereiten Sie eine Aufstellung der
Einnahmen (öffentlich/nicht öffentlich) vor.

Projektbeschreibung | Überblick

Durchführungszeitraum

Voraussichtlicher P				
Voraussichtliches P	rojektende:	 	 	

Kurzbeschreibung

Darstellung der Projektinhalte (max. 4.000 Zeichen) – siehe Beilage "Projektkurzbeschreibung"

DFP Registrierung

ID Austria | Online-Registrierung unter: ama.at

Für die Einreichung als Projektträger:in ist eine digitale ID notwendig. Alle Informationen dazu finden Sie hier:

- www.oesterreich.gv.at/id-austria
- https://www.ama.at/fachlicheinformationen/kundendaten/erstregistrier ung-(nicht-l-u-f-)

Folgende Voraussetzungen müssen für die Online-Registrierung erfüllt sein:

- Sie besitzen eine gültige ID Austria.
- Das Unternehmen ist noch nicht in der AMA registriert.
- Das Unternehmen beabsichtigt Förderungen, Lizenzen, etc. zu beantragen.
- Das Unternehmen übt keine land-& forstwirtschaftliche Tätigkeit aus.

Elektronische Vollmacht

Sollten Sie persönlich an einer Antragsabgabe oder Meldung verhindert sein, bevollmächtigen Sie bitte rechtzeitig eine andere Person.

<u>www.ama.at/fachliche-</u> <u>informationen/kundendaten/elektronische-</u> vollmacht

Publizitätsvorschriften

Die förderwerbende Person bestätigt die Einhaltung der Publizitätsvorschriften. Dies bedeutet, dass bei projektbezogenen Broschüren, Foldern, Plakaten, Aussendungen o. ä. verpflichtend das nachstehende Logo zu verwenden ist:

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
 Land- und Forstwirtschaft,
 Klima- und Umweltschutz,
 Regionen und Wasserwirtschaft







Sind Investitionen im Projekt geplant?	
□ Ja □ Nein	
	Unterlagen & Merkblätter
Projektspezifische Angaben	Folgende allgemeine Informationsblätter finden Sie hier:
Ausgangslage Warum machen Sie das Projekt? (Problemstellung, Anlass)	www.ama.at/dfp/allgemeine- informationen/allgemeine- informationsblaetter-und-dfp-
Projektziele Welche Ergebnisse sollen durch das Projekt erzielt werden? Zu welchen Maßnahmenzielen trägt das Projekt bei? (Mehrfachnennung möglich) Das Projekt muss mindestens einem Aktionsfeld der Strategie entsprechen. Die Zuordnung kann gemeinsam mit dem LAG- Management ausgefüllt werden. Aktionsfeld 1: Steigerung der Wertschöpfung Aktionsfeld 2: Festigung oder nachhaltige Weiter- entwicklung der natürlichen Ressourcen und des kulturellen Erbes Aktionsfeld 3: Stärkung der für das Gemeinwohl wichtigen Strukturen und Funktionen Aktionsfeld 4: Klimaschutz und Anpassung an den	 handbuch Personalkosten Vorlage Zeitaufzeichnungen Reisekosten Kosten Begründung der Kosten (Kostenplausibilisierung) Vergaberecht – Öffentlicher Auftraggeber Publizität Höhere Gewalt und außergewöhnliche Umstände Beihilferecht Vorschusszahlungen Verwaltungsrechtliche Sanktionen Vergaberecht (in Bearbeitung) Projektabrechnung (in
Projektspezifische Unterlagen Bereiten Sie etwaige projektspezifische Unterlagen (z. B. Fotos, Skizzen, Pläne, Genehmigungen, Pachtvertrag, etc.) vor, diese werden im Zuge der Fördereinreichung hochgeladen. Bitte füllen Sie das Word-Dokument "Projektkurzbeschreibungen" aus und laden dies unter	Bearbeitung) De-minimis-Erklärung Änderungen bei der förderwerbenden Person Übernahme des Förderantrages
"Projektspezifische Unterlagen" hoch. Genehmigungen & Bewilligungen Ist eine behördliche Genehmigung oder Bewilligung erforderlich? Dokumente sind im Zuge der Einreichung hochzuladen (Achtung: die Bestätigung der Baubehörde, dass keine Baubewilligung notwendig ist, muss ebenfalls hochgeladen werden).	 Vertragsbeitritt während des Durchführungszeitraums Vertragsbeitritt nach Abschluss des Projekts
Wird das Projekt als Draft Budget Projekt eingereicht?	
□ Ja X Nein	
CLLD Multifondsansatz (nur Tirol)	
□ Ja 🕱 Nein	

Projektinhalt

Der für Sie relevante Fördergegenstand ist:

🗶 "1 LES-Umsetzung auf lokaler Ebene"

Sind Veranstaltungen geplant?

Fort- und Weiterbildungen, bewusstseinsbildende oder sonstige Veranstaltungen (Feste, Ausstellungen, etc.)

Angabe des Fördersatzes

Bitte in Abstimmung mit dem LEADER-Management festlegen: Der angestrebte Fördersatz hat eine Höhe von......... %

Arbeitspaket | Investitionsart

Jedes Projekt kann in Arbeitspakete unterteilt werden, in jedem Arbeitspaket können mehrere Kostenpositionen (= Aktivitäten) enthalten sein. Beschreiben Sie Arbeitspakete und Kostenpositionen kurz, prägnant, detailgetreu und aussagekräftig.

Erwarten Sie Einnahmen in diesem Arbeitspaket?

□ Ja □ Nein

Kostendarstellung

Bekanntgabe der geschätzten Kosten je Aktivität. Bitte bereiten Sie erforderliche Kostenplausibilisierungsunterlagen vor (z. B.: Angebote/Vergleichsangebote), diese müssen im Zuge der Fördereinreichung in der DFP hochgeladen werden. Hinweis: Die Kostenpositionen der Angebote müssen ident sein, damit eine vollständige Vergleichbarkeit vorliegt.

Eingabe der geschätzten Kosten |

Kostenplausibilisierung

Wann möchten Sie die geschätzten Kosten begründen?

Ш	bei Forderantra	ag ⊔	bei Zaniur	ngsantr	ag

Wählen Sie eine Methode zur Kostenbegründung:

unverbindliche Preisauskünfte, Angebote, Marktund Internet-Recherche etc.

☐ Referenzkosten (siehe Referenzkostenliste)

☐ sonstige Plausibilisierung

Finanzierung

Werden sonstige Fördermittel beantragt? Wenn ja, wie hoch und wo?

Status der weiteren Fördermittel oder Sponsorings

 \square angefragt \square beantragt \square genehmigt

Ist die Vorfinanzierung der gesamten Projektkosten bereits abgeklärt? (Bankbestätigung erforderlich)

□ Ja □ Nein

Unterlagen & Merkblätter

Die Kosten müssen z. T. mit einer Kostenbegründung hinterlegt werden:

- unter 1.000 € keine Angebote
- 1.000 5.000 € ein Angebot
- 5.000 10.000 € zwei Angebote
- ab 10.000 € drei Angebote

Eine Kostenbegründung ist auch mittels <u>Referenzkostenliste</u> möglich.

Kundendaten

- Informationen zur Online-Erstregistrierung von nicht land- und forstwirtschaftlichen Unternehmen
- Informationen zur elektronischen Vollmacht

Weitere Unterlagen

- Leitfaden Ihr Weg zur Digitalen
 Förderplattform (DFP)
 https://www.ama.at/dfp/home/aktuel
 le-informationen/2024/neuerleitfaden-ihr-weg-zur-digitalenfoerderplattform-(dfp)
 - Checkliste für die Einreichung und welche Unterlagen/ Dokumente in der DFP hochgeladen werden müssen

Wir wünschen viel Erfolg bei Ihrem Projekt!